

Wm. Siffenberger's Deutsches Möbel-Geschäft.

229 und 231 Penn Ave., gegenüber der Baptisten Kirche. Parlor-Einrichtungen, \$35 und aufwärts. Schlafzimmer-Einrichtungen, 8 Stück, \$19 und aufwärts. Matratzen, \$3 und aufwärts. Springsfeder-Matratzen \$1.50 und aufwärts. Möbeln jeder Art billig und gut.

Ostern.

Ostern.

Hühner.

Körbe.

Gasen.

Novitäten.

Ostern.

Ostern.

Der große 4 Cents Store,

310 - Lackawanna Avenue, - 310.

Red Key

Certifikat und Warrantie.

Wir garantiren hiermit alle von uns fabrizirten Lampengläser, welche die Glasfabrik Red Key führen, als das beste Glas in der Welt gemacht und das Beste dieses Landes nicht verdrängt. Behälter dieses. Bricht euer Glas durch Hitze so sendet den oberen Theil desselben mit diesem ausgehauen an den Händler zurück, von dem ihr es gekauft, und er wird euch ein anderes Glas frei liefern. Nehmt euch vor Nachahmungen in Acht. Das Aussehen von billigen Lampengläsern gleicht so nahe unferem echten Glas, daß ihr, um sicher zu sein, für Red Key Glasfragen sollt. Nehmt kein anderes.

Marietta Glas Compagnie, Red Key, Indiana.

Wm. Butler, Präsident.

Name

Adresse

Jrgend welche Größe, 10 Cents.

Diese Lampengläser sind zum Verkauf in

Perry's, 523 Lackawanna Ave.

Umgezogen.

Das große General Haushaltungs-Geschäft

von N. Blöser

ist nach der

Gasse von Penn Avenue und Spruce Straße verlegt worden.

Ein großer und vollständiger Waarenvorrath aller zum Haushalt nöthigen Waaren, und zum allerbilligsten Preise, ist ausgefüllt.

Sprecht vor und überzeugt euch.

Jacob Vog, Deutscher Buchbinder, und Geschäftsbücher-Fabrikant, 814 Centre Straße.

M. Zeidler's Deutsche Bäckerei, 210 Franklin Avenue.

Wittesbarre Nachrichten.

Im Monat März ereigneten sich hier 64 Todesfälle. Herr Henry Germann hat seine Wirtshaus an Lorenz Schiele verkauft. Ein fog Brechklub ist hier organisiert worden und die verschiedenen Zeitungs-schreiber nehmen ein reges Interesse an der Organisation. Wm. Benn Botschmann, der jugendliche Mörder eines arabischen Kaufmanns, ist am Dienstag vom Gericht zur Erhängung verurtheilt worden.

Bin ich verheirathet oder nicht? fragte Herr A., verzweifelt und legte hinzu: Keine Frau ist so nervös und reizbar, daß ich keinen Augenblick länger zu Hause bleibe, als ich muß. Mein Heim ist nicht mehr, was es früher war. Meine Frau leidet wohlweislich an funktionellen Störungen, bemerke sein Freund B. Ja, sie ist schon seit Jahren leidend. Weiß schon, was die nämlliche Geschichte wie bei meiner Frau antwortete B. Aber die man nicht durch Dr. Ferrer's Favorit-Präparation. B.ing) dieses Mittel Deiner Frau und ihr merdet bald wieder so vergnügt miteinander leben, wie die Kartelauden. Herr B. hatte Recht. Gegen Witterungsfall, Schmerz in der Monatswechsell, sonstige Unregelmäßigkeiten, fuz gegen alle dem weiblichen Geschlecht eigenthümlichen Leiden ist das "Favorit-Präparation" das beste aller Mittel.

Dunmore.

James Tighe wurde am Freitag in der Bunker Hill Mine durch einen Dedensturz lebensgefährlich verlegt. Reuben Jones von hier erpicht am Samstag während dem Karrenwappeln bei Winton auf der D. & W. Bahn eine schlimme Verletzung des Armes. Jerry Ryan, ein Bremser von Northampton, Pa., wurde am Dienstag Morgen in verhältnismäßigem Zustande tot auf den D., E. & W. Geleisen nahe Bunker Hill aufgefunden. Man nimmt an, daß er sich auf einem Kohlenzug verbarz und dabei abfiel.

Von Peteraburg.

Die hiesige Loge der Knights of the Mystic Chain bereitet sich zu einer interessanten Abendunterhaltung vor, welche am Dekorationsstage stattfindet. Am Sonntag befinden sich sieben Kinder der hiesigen Presbyt. Kirche ihre Prüfung und werden nächsten Sonntag durch Pastor Steinmann konfirmirt. Gepädmeister August Meind von der D., E. & W. Co., an 115 Straße wohnhaft, ist durch die Ankunft eines Sohnes erfreut worden. William oder "Bill" Weber, ein früherer Bewohner von Scranton und zuletzt Wirth des City Hotels in Steuartsville, DeKalb County, Mo., beging am Montag, den 18. März, in genannter Ortschaft Selbstmord. Er ging in der Frühe nach dem Hannibal & St. Joseph Bahnhofs und wartete dort geduldig auf das Ausladen eines Frachtwagens. Der einzige Augenzeuge der That sagt, daß als der Zug sich rührte in Bewegung setzte, Weber dem Geleise entlang nach hinten sprang, sich niederbückte und seinen Hals hinter dem letzten Bogelarren auf die Schienen legte. Vier Kinder gingen ihm über Hals und Brust und zerquetschten sie zu Drei, so daß sein Tod ein sofortiger war. Weber ward am 7. Juni 1839 in Grefeld, Deutschland, geboren und kam im Frühjahr 1863 nach Scranton. Im Herbst trat er in Co. E des 15. New Yorker Regts. ein und wurde im Juni 1865 ehrenvoll aus dem Dienste entlassen. Nach Scranton zurückgekehrt, eröffnete er im Herbst in Providence eine Wirtshaus; am 29. April 1866 verheirathete er sich mit Maria Hoffmann von Peteraburg, welcher Ehe dreizehn Kinder entpflorfen, von denen fünf Töchter und zwei Söhne den Vater überleben. Die Familie zog in 1869 nach DeKalb County, Mo., wo sie seitdem wohnt. Weber war zur Zeit seines Todes Quartiermeister des Steuartsville G. A. A. Postens No. 298 und wurde am 19. März mit militärischen Ehren begraben. Die hiesigen Deutschen, inspeziell die alten Turner, werden sich Weber's als des ersten Turnwarts des Vereins und als eines treuen Kameraden noch sehr wohl erinnern und seinen vorzeitigen Tod aufrichtig beklagen. Ein Motiv für seine That ist nicht bekannt.

Deutsche Briefliste.

A. Brand, Gustav Rosenkrantz, G. W. Gable, Wm. Schiffer, Frau Wm. Hoffman, Wm. Schmidt, Jakob Kauf, G. Walters, John J. Keller, George Walters, Emil Klobmann, George Wolfson.

Von der Südseite.

Herr Christian Hauser von Sidory Straße liegt gefährlich erkrankt darnieder. Prof. Carl R. Sast ist vom centralen Stadttheile nach 512 Alder Straße umgezogen. Herr Robert Robinson ist letzte Woche nach dem früher von seiner Mutter bewohnten Hause umgezogen. Herr Rudolf Brandis von 627 Pittston Avenue erlag am Mittwoch Morgen der Wasserfucht; die Beerdigung erfolgt heute Nachmittag. Herr Conrad Bederle von Birch Straße wohnte am letzten Freitag dem Begräbniß seiner Mutter in Trenton, N. J., bei. Das unbewohnte hölzerne Wohnhaus 821 Orchard Straße brannte am letzten Donnerstag nieder, und es wird angenommen, daß Brandstiftung vorliegt. Die am letzten Sonntag in der katolischen St. Marien Kirche begonnene Mission erfreut sich eines guten Besuchs und die Predigten sind sehr interessant. Die Sängerrunde, welche an dem Allentown Sängerkreis in diesem Sommer theilnimmt, hat die Gesänge für dasselbe erhalten und von nun an werden dieselben eifrig einkubirt. Nikolaus, der 3jährige Sohn der Eheleute Nikolaus Phillips von Locust Straße, starb am Samstag Morgen und wurde am Sonntag im 20. Ward Kirchhofe beerdigt. Ein der Greenwood Kohlen Compagnie gehörendes Gebäude, welches von einem Polen Namens George bewohnt war, wurde am Samstag Morgen durch Feuer zerstört. Verlust etwa \$500; versichert. Frau Andrew Still von Alder Straße wurde am Samstag Nachmittag im Forest Hill Friedhofe beerdigt. Der Trauergottesdienst fand in der Prospect Avenue deutschen R. C. Kirche statt und wurde von Pastor Suter geleitet. Am nächsten Sonntag werden in der Sidory Straße Presbyt. Kirche zwanzig Mädchen und fünfzehnjährig Knaben konfirmirt. Für Oster-Sonntag subidit der Kirchengericht ein extra hübsches musikalisches Programm ein. Die Bürger des unehelichen Steuer-collectors R. S. Koons, Wm. Van Dyle und John Stjortz, haben am Dienstag mit dem Stadtcontrollor J. J. Widmayer abgerechnet, indem sie noch an deren Duplikaten fehlende Summe von \$213.59 bezahlten. George Burns von den Süd Stahlfabrikanten wurde am Donnerstag von einer der kleinen Lokomotiven erfasst und kam unter die Räder; trotzdem er eine längere Strecke geschleift wurde, erhielt er wunderbarer Weise keine schlimmen Verletzungen. Die Herren August Schimpf, Robert Haag und G. J. McRally sind vom Gericht ernannt worden, um die Kosten, Ausgaben und Nutzen des Haupt-Abzugs-falles im 17. District abzuschätzen. Ihre erste Verammlung wird am 20. April auf dem Grunde stattfinden. Frau Mary Krämer, die Cedar Avenue Buchhändlerin, ist kürzlich von New York zurückgekehrt mit einer großen Auswahl von Confirmationskränzen, Federn, Sträußen, Verzierungen und den neuesten Frühjahrsmoden von Hüten. Preise sehr niedrig. Jrgend ein "Smartmeier" hatte die Nachricht verbreitet, daß die vor kurzer Zeit hier erschienene Frau Baldwin probeheite, daß am 1. April ein Dampfessel in einer der Südseite Induftrien zerbersten werde; die Folge war, daß sehr viele Angestellten in denselben am Montag nicht zur Arbeit kamen. Am Donnerstag Nachmittag letzter Woche wurden Frau Anna Nagel und Herr Henry Kebrli im Wohnhause der Braut an Pittston Avenue durch Pastor Zigelmann von der Zion's Kirche ehelich verbunden. Eine große Anzahl Gäste waren anwesend und nahmen auch an dem splendiden Souper Abends theil, sowie einem darauffolgenden Tanz. Das Thal abwärts. Taylor. Die neue Seidenfabrik soll mittlich gebaut werden und in der 1. Ward zu sehen kommen. Etwa 250 Leute werden dadurch Beschäftigung erhalten. Ein unbedeutendes Feuer entstand am Samstag Morgen im Hause von Patrick Cummings an Union Straße, wurde jedoch ohne großen Schaden von der Taylor Schlauch Compagnie in kurzer Zeit gelöscht. Eine umgeworfene Lampe verurloschte das Feuer. Die Taylor Schlauch Compagnie No. 1 wird am Dekorationsstage eine großartige Feier veranstalten, zu der auch Einladungen an auswärtige Feuer-Compagnien verandt wurden. Durch einen Sprengklub in der Glenwood Mine wurde Joseph Kopp getödtet und Wm. Usher schlimm verlegt. Sie hatten sich zurückgezogen, doch die Sprengung erschütterte einen Stützpfiler und es lösten sich von demselben Kohlenstücke, welche sie mit obigem Resultat trafen. Die Fundamente des William A. Brecher's sind jetzt für die Baufreier fertig. William Lucas erhielt am Montag durch einen Kohlenfall im Hoyt Schacht eine Verletzung des rechten Armes und in Heidelberg Schacht wurde ein Pole durch eine Explosion verbrannt. Beide wurden nach dem Pittston Hospital gebracht.

Wittston.

William Lucas erhielt am Montag durch einen Kohlenfall im Hoyt Schacht eine Verletzung des rechten Armes und in Heidelberg Schacht wurde ein Pole durch eine Explosion verbrannt. Beide wurden nach dem Pittston Hospital gebracht.

Scranton Spar-Bank.

122 Wyoming Avenue, Scranton, Pa. Das älteste Spar-Institut im nord-östlichen Pennsylvania. James Blair, Präsident. S. B. Price, Vice-Präsident. D. C. Schaefer, Kassier. A. B. Blair, Assistent-Kassier. E. Leo R. Straub, Zeller. Direktoren: James Blair, S. B. Price, Geo. A. Galvin, Frank W. Spencer, A. B. Blair, James Archibald, W. D. Kennedy, Dewitt C. Blair, Wm. F. Kiesel, Jas. W. Dafford. Führt ein allgemeines Bankgeschäft. Stellt Wechsel zahlbar in irgend einem Theile der Welt aus. 3 Prozent Interessen auf Depositen bezahlt. Um Remittenz wird gebeten. Offen Samstag Abends von 7 bis 8 Uhr.

Wissen Sie auch,

was für eine Sorte Brillen zu tragen? Verlaßt euch nicht auf euer eigenes Gutachten bei der Auswahl, da ihr eure Augen wissenschaftlich und kostenfrei geprüft bekommen könnt. Kopfwach und Kerosinöl oft nur den Augen entspringend, gelindert. Künstliche Augen eingeseigt ohne Schmerzen. Dr. Schimberg, 305 Sprucestraße.

Deutsche Apotheke, G. Lorenz.

418 Lackawanna Ave., Scranton, Pa. Daniel G. Gelbert, 402 E. Washington Ave., Ecke Riverstr. Dem Anfertigen von Rezepten bei Tag und Nacht besondere Aufmerksamkeit gewidmet. Bestehe Arzneimittel und Patent-Medizinen zu billig wie sonstwo. Telephone No. 74.

Herrmann Ohhaus, Deutscher Rechtsanwalt.

Zimmer 46, Commonwealthgebäude, Scranton, Pa. Hat in Deutschland studirt und spricht Deutsch. G. W. Watson, A. A. Zimmerman, Watson und Zimmerman, Advokaten und Rechts-Anwälte, 225 Washington Avenue, dem Courthouse gegenüber. Deutsche Klienten werden speziell berücksichtigt.

Zenke's Hotel.

215 Penn Ave., Scranton, Pa. Einem verehrten deutschen Publikum empfehle ich mein Hotel bestens. Die besten importirten und einheimischen Biere und an deren Getränke, und vorzügliches Cigarren. Besonders preiswürdig sind die von mir selbst importirten Rhein, Mosel- und Ungarweine. Es zeichnet sich durch die besten Küche, Albert Zenke. Etabliert 1869.

Wechsel, Passage Feuer Versicherungs Geschäft.

Wm. F. Kiesel, No. 515 Lackawanna Avenue, Scranton, Pa. Alle Aufträge werden prompt erledigt und garantirt.

Louis Lohmann's Hotel.

323 und 325 Spruce Straße. St. Louis Anheuser Busch und C. Robinson Biere. Berliner Weibier. Von Weinen und Liquören werden nur die erprobtesten Marken geführt. Bester Sorter und Ale. Warme und kalte Speisen jeder Gattung. Alle Delikatessen der Barbereget. Eine reichhaltige Auswahl der besten Cigarren.

Peter Krang, Lagerbier.

Alle und Vortor. Bestellungen für Scranton werden entgegenommen. George Spitzer, Meadow Ave. und Elm Straße.

Gude Vorker Notizen.

Frau Emil Michel war in den letzten Tagen durch Unwohlsein an's Haus gefesselt. Levi Davies von Nord Filmore Avenue starb am Freitag im Lackawanna Hospital an den Folgen einer Blutvergiftung. Herr Louis Roth ist von der Tages-sagung des Philadelphia Turnbezirks zu Trenton, N. J., zurückgekehrt. In derselben wurde beschlossen, das nächste Bezirksturnfest in Camden, N. J., abzuhalten. Ich hatte im Nacken ein Geschwür. Ich gebrauchte Dr. August König's Hamburger Kräuterpflaster, welches sehr schnell die vollständige Heilung bewirkte und lamm ich es bestens empfehlen. - Aloes Derfler, 164 Lorain Straße, Cleveland, Ohio. Der "Deutsche Unterst. Verein" erwählte bei seiner letzten Versammlung die folgenden Beamten: Präsident, George Christ. Vice-Präsident, Wilhelm Pfeisler. Sekretär, John Schlenk. Schatzmeister, Conrad Vog. Truistee für 18 Monate, John McVert. Der Verein befindet sich in ausgezeichnetem Zustande. Frau Julius Weber wurde am Freitag von der deutschen Christn. Kirche Presbyt. Kirche aus beurlaubt. Pastor Bape leitete den Trauergottesdienst und lobte die guten Eigenschaften der Verstorbenen. Die Martha Loge des Harugari Ordens, Rebecca Loge der Odd Fellows und der Frauen-Verein der Kirche waren in voller Mitgliederzahl erschienen, ebenso eine große Anzahl Freunde, um Frau Weber die letzte Ehre zuollen. Frau Anna Frank von Nord Hyde Park Avenue und Herr Christian Dyf von Buffalo, N. Y., wurden am Dienstag im Hause der Eltern der Braut, Herrn und Frau John Frank, durch Pastor F. P. Bape zu einem Ehepaar verbunden. Nach der Trauung fand ein Empfang statt, dem eine große Anzahl von Verwandten und nahen Freunden beiwohnten. Eine hübsche Auswahl von Geschenken wurde dem Brautpaar überreicht. Herr und Frau Dyf reisten am gleichen Abend nach Buffalo, wo sie wohnen werden. Ein ganz gemeiner und brutaler Angriff wurde am Dienstag Morgen von Patrick Feeney, an Behnter Straße wohnhaft, auf Herrn Henry Burtschel, Constabler der 15. Ward, gemacht. Burtschel begab sich nach Feeney's Haus, um einen "Wirt" zu serviren und wurde von dem Feind mit einem Fausthauß im Gesicht empfangen, der ihn die Treppe hinabwarf; er wurde blutend und beinahe ungelöst aufgehoben und befindet sich in einem kritischen Zustande, denn der herbeigerufene Arzt glaubt, daß er innerlich verlegt ist. Der feige Bube Feeney wurde später arretirt und unter \$500 Bürgschaft gestellt; er wehrte sich wie ein Bergweilener und es nahm zwei Polizisten, um ihn zu bewältigen. Aus dem oberen Thale. (Korbalt Correspondenz.) Frau Henry Welch von Süd Main Straße starb am Dienstag Morgen im Alter von 65 Jahren nach zweijährigem Leiden an der Wasserfucht. Sie war allgemein geachtet und ihr Gatte und Sohn überleben sie; das Begräbniß findet diesen Donnerstag Nachmittag statt. Herr und Frau Hermann Gerbig feierten am Samstag Abend ihre hölzernen Hochzeit. Eine große Anzahl Freunde wohnten derselben bei; auch erhielten sie eine Anzahl hübsche Geschenke überreicht. Red. Michael Miller, welcher am 24. März in Erie, Pa., als Priester eingeweiht wurde, hielt am letzten Sonntag in der St. Thomas Kirche seine erste Messe. George Berry und Joseph Scalzo von Archibald, welche in New York waren, um Waaren einzuladen, wurden letzten Donnerstag Morgen in einem dortigen Hotel todt aufgefunden. So sollen durch Gas erstickt worden sein. Am Sonntag Morgen wurde ein Feuer in Lawrence Howard's Haus an Dunmore Straße in Dlyphant entbndet. Die herbeigerufene Feuerwehre leistete gute Dienste. Der Verlust ist durch Versicherung gedeckt. Dem Slowaden Faja Wrista wurden letzte Woche im Mt. Jessup Kohlenwerk beide Beine abgeschossen. (Carbonale Correspondenz.) Carbonale. Frau John W. Aitken und Frau J. H. Byrne wurden am Montag Nachmittag beerdigt. Die erste Versammlung der neuen Armenbehörde von Carbonale fand am Montag Abend statt und Organisation für das Jahr wurde gemacht. Frau Courtright hat beim Gericht um eine Ueberweisung ihres 13jährigen Sohnes nach der Verheirathungsanstalt nachgesucht; der Junge soll absolut unfähig und widerspenstig sein. Frau Ueberweisung wurde letzten Donnerstag in Jessup durch einen Kohlenfarrer so schlimm verlegt, daß er am Abend desselben Tages starb. Elmer C. Cooper, welcher für den Diebstahl eines Fahrrades eine sechsmonatliche Strafe büßte, entsprach am Dienstag Nacht dem County Gefängniß, indem er sich durch die Eisengitter zwängte, wurde jedoch am Mittwoch in Carbonale durch Ex-Sheriff Fahcy wieder eingefangen. Er hatte sich durch den Sprung vom Fenster und der Gefängniswärmer verlegt und lag mehrere Stunden außerhalb der Mauer, ehe er fort konnte. Er sitzt jetzt wieder sicher und wird seine Sommerferien im Gefängniß verleben.

Finley's Spezial Waschwaaren-Verkauf.

Unter gegenwärtiger Verorath von seinen waschbaren Kleider-Waaren ist beinahe ohne Ende und für Auswahl weit unferen früheren Ausstellungen daran. Feine Schottische Gingham. Indische und Frische Dimies. Französische Jaconettes. Organadies und Brocaden. Feine punktirte und figurirte Swisses. Französische Piques. Ducks, etc., etc.

Dr. Weblan, Deutscher Arzt.

No. 322 Mulberry St., zwischen Penn und Wyoming Avenues. Office Stunden: Von 10 Uhr Vormittags bis 3 Uhr Nachmittags.

Dr. G. E. Koos, in Deutschland approbirter Arzt.

Office und Wohnung: 282 Adams Avenue, direkt dem Courthouse gegenüber. Sprechstunden: bis 9 Uhr Morgens, 12-14 Nachmittags, 7-9 Abends. Telephone No. 4762.

Dr. Friedrich W. Lange, Deutscher Arzt.

240 Adams Ave., Courthouse gegenüber. Office Stunden: 8-10 Vormittags, 2-4 Nachmittags und 7-8 Abends. Telephone No. 742.

Dr. Geo. Luzemburger, Deutscher Zahnarzt.

431 Spruce Straße, Zimmer No. 6. Alle jahnlänglichen Arbeiten schnell und gewissenhaft beorgt und garantirt. Die Deutschen sind freundlich eingeladen.

Dr. G. Edgar Dean, Spezialarzt für Augen-, Nasen-, Ohren- und Halsleiden.

Office: 616 Spruce Straße. Sprechstunden: 9-12 Morgens, 2-6 Nachm. W. G. Ward, E. G. Dorr.

WARD & HORN, Rechts-Anwälte.

Office, 429 Lackawanna Ave. FRANK T. OKELL, Rechts-Anwalt, Zimmer No. 5, Coal Exchange, Scranton, Pa.

Chas. D. Reusser, Notariats-, Wechsel- und Dampfschiffahrt-Geschäft.

528 Lackawanna Avenue. Bier-Braueret.

Chas. Stigmaier & Sons, Wiffesbarre, Pa.

John Armbrust, Deutscher Metzger, No. 219 Penn Avenue, wird sich betheben, durch angelegene Märkte jeder Art und feils frisches und bestes Fleisch seine Kunden jederzeit zufriednen zu stellen. Das beste Schmalz in der Stadt in Kisten.

Chas. Schadt, John A. Schadt, Chas. Schadt & Bro., Feuer, Unfälle und Lebensversicherung.

No. 2 Library Gebäude. Scranton, Pa. Fred. Gummier, 328 Lackawanna Avenue.